

**Dirk Kretzschmar**

**DIE SOWJETISCHE  
KULTURPOLITIK  
1970-1985**

**Von der verwalteten zur selbstverwalteten  
Kultur**

Analyse und Dokumentation

Band 4

Universitätsverlag Dr. N. Brockmeyer  
Bochum 1993

# Inhaltsverzeichnis des Analyseteils

## Einleitung

1. Zwischen kontrollierter Konformität und Pluralismus. Kulturpolitische Steuermechanismen und die Sowjetkultur der 70er und 80er Jahre.
  
2. Stabilität durch Gleichschaltung. 1970 bis 1974. **27**
  
- 2.1 Die Maßnahmen gegen die Zeitschriften *Novyj mir*, *Oktjabr'* und *Molodaja gvardija* im Jahr 1970. 31
  
- 2.2 Die Literaturkritik als politisch-ideologisches Korrektivinstrument. Der ZK-Erlass zur literarisch-künstlerischen Kritik vom Januar 1972. **42**
  
- 2.3 Ausgrenzung und Kriminalisierung. Die Ausschlüsse aus dem Schriftstellerverband von 1970 bis 1974. 55
  
3. Zwischen Repression und Kompromissen. Ende 1974 bis 1980. 69

3.1	Der Kampf um Freiräume. Die „Bulldozerausstellung“ im September 1974 und ihre Folgen.	70
3.2	Die Literaturpolitik von 1975 bis 1980.	86
3.2.1	Ausbruch aus der Konformität. Die literarischen Almanache <i>Metropol'</i> (1979), <i>Katalog</i> (1981) und ihre Folgen.	107
4.	Vom Verfall der Ideologie zu erneuter dogmatischer Disziplin. 1980 bis Anfang 1984.	136
4.1	Russischer Nationalismus als Ausweg aus der Krise? Die Literaturpolitik von 1980 bis 1982.	138
4.2	Die Kulturpolitik Jurij Andropovs in seiner Funktion als Generalsekretär.	166
4.2.1	Verteidigung des Marxismus-Leninismus. Die Zurückdrängung der russisch-nationalistischen Literaturkritik.	173
4.2.2	„Das Volk verlangt nach positiven Helden auf der Bühne“. Die Theaterpolitik unter Andropov.	187

4.2.3	„Rettet unsere Ohren!“ Rockmusik und Jugendkultur unter Andropov.	197
5.	Reideologisierung oder Reform? Februar. 1984 bis März 1985.	203
5.1	Die Literaturszene in der Amtszeit Cernenkos.	221
6.	Resümee	236
7.	Anmerkungen	241

# Inhaltsverzeichnis des Dokumententeils

## Dokumente zu Kapitel 1

- |     |  |     |
|-----|--|-----|
| D.1 | 1969 bis 1973. Ausschnitte aus den Stenogrammen der Sitzungen des Rates für Dramaturgie des Schriftstellerverbandes der UdSSR.         | 399 |
| D.2 | ohne Datum. Warum ich im Westen geblieben bin. Erinnerungen des Dirigenten Kirill Kondrasin.   | 410 |
| D.3 | 6. Mai 1981. L. Mogilevic: Der falsche Erbe. Angriff auf Maksim Sostakovic nach dessen Emigration.                                     | 413 |
| D.4 | 11. April 1980. V. Barsov, L. Sergeev: Die Rückkehr. Kommentar zur Rückkehr des emigrierten Tänzers Jurij Stepanov in die Sowjetunion. | 416 |

## Dokumente zu Kapitel 2

- D.5 Dezember 1969. Petr Demicev: Lenin und die Parteilichkeit von Literatur und Kunst. 422
- D.6 Februar 1971. Oberst B. Sapunov, Kandidat der Philosophie: Literatur und Kunst - ideologische Kampffronten. 437
- D.7 Frühjahr/Sommer 1970. Leserbriefe an die Redaktion der Zeitschrift „Novyj mir“ nach der Ablösung des Chefredakteurs Aleksandr Tvardovskij und den Umbesetzungen im Redaktionskollegium im Februar 1970. 442
- D.8 November 1970. V. Ivanov: Sozialismus und kulturelles Erbe. 447
- D.9 12. Januar 1971. Sitzung des Büros des Vorstandssekretariats des SV der UdSSR. „Erörterung der Tätigkeit und des Arbeitsplans der Zeitschrift „Novyj mir“ im Hinblick auf die Vorbereitungen des XXIV. Parteitages der KPdSU.“ 455
- D.10 30. März 1971. Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees der KPdSU an den XXIV. Parteitag der KPdSU. Rede des Generalsekretärs des ZK, L.I. Breznev. 463

- D.11 Januar 1972. Über die literarisch-künstlerische Kritik.  
Erlaß des Zentralkomitees der KPdSU. 466
- D.12 15. November 1972. A. Jakovlev, Doktor der  
Geschichtswissenschaft: Gegen den Antihistorismus. 470
- D.13 2. August 1972. Über Maßnahmen zur weiteren  
Entwicklung der sowjetischen Kinematographie. Erlaß  
des Zentralkomitees der KPdSU. 487
- D.14 22. März 1974. Brief der Mutter der Tänzerin Galina  
Ragozina, die mit ihrem Ehemann, dem Ballettsolisten  
Valerij Panov nach Israel emigrierte, an die  
Herausgeber der Zeitung „Sovetskaja kul'tura“. 493
- D.15 12. August 1979. Brief des jüdischen Schriftstellers  
Jurij Druznikov an den ersten Vorstandssekretär des  
SV der UdSSR, Georgij Markov. 496
- D.16 14. Oktober 1970. Brief Aleksandr Solzenicyns an  
Michail Suslov. 498
- D.17 10. Oktober 1970. Ein unwürdiges Spiel. Zur  
Verleihung des Nobelpreises an A. Solzenicyn. 500
- D.18 17. Oktober 1970. Wo das Nobel-Komitee nach  
literarischem Talent und Ruhm sucht. 501

- D.19 Ende 1970. Talente sind unser Stolz. Offener Brief Mstislav Rostropovics an die Chefredakteure der Zeitungen „Pravda“, „Izvestija“ und „Sovetskaja kul'tura“. 504
- D.20 März 1978. L. Pavlov: Wozu braucht Rostropovic einen sowjetischen Paß? 507
- D.21 24. März 1978. Boris Petrov: Die Früchte der Selbstdarstellung. 510
- D.22 22. März 1973. Offener Brief an die Unesco über den Beschluß der UdSSR, der Allgemeinen Urheberrechtskonvention in der Fassung von 1952 beizutreten. 513
- D.23 5. Januar 1974. Erklärung über die Funktion der „Allunionsagentur zur Wahrung der Urheberrechte“ als Zensurinstrument; im Zusammenhang mit dem Interview von B. Pankin vom 23.12.1973. 515
- D.24 4. Januar 1974. Solov'ev: Der Weg des Verrats. Zentraler Presseangriff auf Aleksandr Solzenicyn vor dessen Ausweisung im Februar. 516
- D.25 3 April 1974. Vladimir Maramzin: Krieg gegen die Schriftsteller. Protest gegen die Durchsuchung seiner Wohnung. 522

- D.26 25. April 1974. Sitzungsprotokoll des  
Wissenschaftlichen Rates des Herzen-Instituts für  
Pädagogik vom 25.4.1974 zur Frage des  
Institutsprofessors E.G. Etkind. Auskunft des KGB. 524
- D.27 Mai 1974. Vladimir Maramzin: Erklärung zur  
Verteidigung von Michail Chejfec. 526
- D.28 13. September 1974. Aus dem Protokoll des Prozesses  
gegen Michail Chejfec in Leningrad vom 9. bis 13.  
September 1974; Plädoyer der Staatsanwaltschaft. 528
- D.29 13. Februar 1975. Schuldbekennnis des Schriftstellers  
Vladimir Maramzin. 530
- D.30 Anfang 1972. Aleksandr Galic: Offener Brief an die  
Redaktion von „Literaturnaja Rossija“ und an die  
Moskauer Schriftsteller und Kinematographen. 532
- D.31 April 1978. S. Grigor'ev, F. Subin: Es geschah in der  
„Freiheit“ Angriff auf Aleksandr Galic nach dessen  
Tod. 534
- D.32 15. Mai 1973. Vladimir Maksimov: Offener Brief an  
das Sekretariat der Moskauer Schriftstellerorganisation  
des SV der RSFSR anlässlich der bevorstehenden  
Diskussion seines Romans „Sem' dneĭ tvorenija“. 541

- D.33 8. August 1973. Literator: Wofür lobt „Die Welt“ Heinrich Böll? 544
- D.34 9. Januar 1974. Lidija Cukovskaja am Tag ihres Ausschlusses an das Sekretariat der Moskauer Sektion des Sowjetischen Schriftstellerverbandes. 547
- D.35 12. Januar 1974. I. Jurcenko: „Misa Skamejkin“ aus London. Welche Adressen der Engländer Michael Scammell in Moskau sucht. 550
- D.36 5. März 1974. Viktor Nekrasov: „Wem nützt das?“; Presseerklärung über die Ursachen der Emigration der schöpferischen Intelligenz. 555
- D.37 2. Oktober 1973. Vladimir Vojnovic: Offener Antwortbrief an den Vorsitzenden der VAAP B.D. Pankin auf sein Interview in der „Literaturnaja“ gazeta vom 26.9.1973. 561
- D.38 19. Februar 1974. Vladimir Vojnovic, Erklärung an das Sekretariat der Moskauer Abteilung des Schriftstellerverbandes der RSFSR über die Nichtteilnahme an der Sitzung zur Frage seines Ausschlusses aus dem sowjetischen Schriftstellerverband. 564

## Dokumente zu Kapitel 3

- D.39 16. September 1974. An die sowjetische Regierung. 566
- D.40 20. September 1974. Leserbrief an die Redaktion der Zeitung Sovetskaja kul'tura. 568
- D.41 22. Oktober 1974. Mitteilung an den Innenminister der UdSSR, Genossen Scelokov. 571
- D.42 18. Oktober 1974. Fedor Resetnikov, Volkskünstler der UdSSR: Eine Chronik des Volkslebens. 574
- D.43 23. Oktober 1974. N. Rybal'cenko: Wie sich ein Trugbild auflöste. 578
- D.44 14. November 1974. Mitteilung an den Vorsitzenden des Staatlichen Komitees für Staatssicherheit der UdSSR, Genossen Ju.V.Andropov. 582
- D.45 20. Februar 1970. P. Strokov: Ein Mensch mit doppeltem Boden. 584

- D.46 12. Dezember 1974. P.Strokov: Und trotzdem mit  
doppeltem Boden. 588
- D.47 10. März 1975. Jurij Nechorosev: Die Avantgarde des  
Kleinbürgertums. 592
- D.48 17. Mai 1975. I.Gorin, Kandidat der  
Kunstwissenschaften: Einen dritten Weg gibt es nicht! 596
- D.49 9. August 1975. Dmitrij Nalbandjan, Volkskünstler der  
UdSSR: Die falschen Werte des Abstraktionismus. 601
- D.50 20. September 1975. Nikolaj Malachov, Kandidat der  
Philosophie: Die Sackgasse des Modernismus. 606
- D.51 Nach Mai 1975. Vladimir Vojnovic, Offener Brief an  
den KGB-Chef Jurij Andropov im Zusammenhang mit  
den KGB Aktionen gegen ihn im Mai 1975. 614
- D.52 ,24. Juli 1977. Lev Kopelev: An das Sekretariat der  
Moskauer Organisation des Schriftstellerverbandes der  
RSFSR. 617
- D.53 12. Oktober 1976. Über die Arbeit mit der  
schöpferischen Jugend. Erlaß des Zentralkomitees der  
KPdSU. 619

- D.54 24. Februar 1976. Rechenschaftsbericht des Generalsekretärs Leonid Breznev an den XXV. Parteitag der KPdSU. 623
- D.55 17. Juni 1976. Brief des Schriftstellers Mark Popovskij an den VI. Schriftstellerkongreß der UdSSR. 626
- D.56 10. Oktober 1977. Austrittserklärung Georgij Vladimovs aus dem sowjetischen Schriftstellerverband. 629
- D.57 11. März 1978. Zur Verteidigung von „Pikovaja Dama“. 634
- D.58 26Juni 1979. Im Hinblick auf ästhetische Ignoranz. 637
- D.59 9. Februar 1979. Feliks Kuznecov: Die Blamage mit „Metropol“. 639
- D.60 20. Februar 1979. Meinungen sowjetischer Schriftsteller zu „Metropol“: Geistige Pornographie. 644
- D.61 19. September 1979. Feliks Kuznecov: Wozu der Lärm? 654
- D.62 3. Februar 1980. S. Astapenko: Ein Judas in der Rolle des Don Quichotte. 662

- D.63 23. Oktober 1980. Vladimir Vojnovig: Brief an diejenigen, in deren Namen Idaskin mit mir verhandelte. 667
- D.64 2. Dezember 1980. Rede des Regisseurs El'dar Rjazanov vor dem Plenum des Filmverbandes der UdSSR. 670

## Dokumente zu Kapitel 4

- D.65 1. Juli 1981. A. Nikolaev: Der schmutzige Gauner aus New York. 674
- D.66 23. Februar 1981. XXVI. Parteitag der KPdSU; Rechenschaftsbericht des Generalsekretärs des ZK der KPdSU L. I. Breznev. 678
- D.67 Januar 1982. Leserbriefe gegen Vladimir Solouchin an die Redaktion von „Kommunist“. 681
- D.68 Mai 1982. Briefe der Redaktionsleitung und der Parteiorganisation der Zeitschrift „Nas sovremennik“ an die Redaktion von „Kommunist“. 684
- D.69 4. August 1982. Über die schöpferischen Verbindungen der literarisch-künstlerischen Zeitschriften mit der Praxis des kommunistischen Aufbaus. Erlaß des Zentralkomitees der KPdSU. 686
- D.70 12. Januar 1983. Brief Georgij Vladimovs an Jurij Andropov. 691
- ÜD.71 24. Mai 1983. V. Alekseev: Der Kriminelle mit der Dornenkrone. 695

- D.72 5. Januar 1983. Der Künstler und die Zeit. 698
- D.73 22. Januar 1983. Die künstlerische Chronik der Epoche. 700
- D.74 26. Januar 1983. Die hohe Pflicht des Künstlers. 701
- D.75 8. Februar 1983. Stenogramm der Sitzung des Vorstandssekretariats des SV der RSFSR zur Verurteilung des Artikels „Osvobozenie“ von Michail Lobanov. 703
- D.76 18. Februar 1983. Feliks Kuznecov: Mit der Kraft des künstlerischen Wortes. 716
- D.77 14. Juni 1983. Aktuelle Fragen der ideologischen und politischen Massenarbeit der Partei. Rede des Politbüromitglieds des ZK der KPdSU, des Sekretärs des ZK der KPdSU, Genossen K. U. Cernenko auf dem Plenum des ZK der KPdSU. 723
- D.78 21. Juli 1981. Aus den Sitzungsprotokollen des künstlerischen Rates des Taganka-Theaters zur Diskussion über die Proben zu „Poet Vladimir Vysockij“. 726

- D.79 10. Dezember 1982. Ausschnitte aus dem Stenogramm der Diskussion in der Kulturhauptverwaltung des Exekutivkomitees des Moskauer Stadtsowjet über die Inszenierung von A.S.Puskins „Boris Godunov" des Taganka-Theaters. 734
- D.80 5. Februar 1983. Das Theater und sein Repertoire. 744
- D.81 25. Februar 1983. Über die Arbeit der Parteiorganisation des Weißrussischen Staatlichen Akademischen Janka-Kupala-Theaters.Erlaß des Zentralkomitees der KPdSU. 747
- D.82 28. September 1983. Über Briefe von Arbeitern an das ZK der KPdSU zu Mängeln in der Arbeit einer Reihe von Theatern. Erlaß des Kulturministeriums der UdSSR. 752
- D.83 6. Dezember 1983. Über die thematische Ausrichtung des Repertoires des „Staatlichen Malyj-Theaters der UdSSR" und den Perspektivplan für die Arbeit des Theaters mit Autoren zur Schaffung neuer Werke mit aktueller Thematik. Erlaß des Kulturministeriums der UdSSR. 756
- D.84 8. November 1978. G. Borovik: Massenkultur 1978. 759

- D.85 22. November 1979. Tichon Chrennikov: Musik gehört dem Volk Aus dem Rechenschaftsbericht an den VI. Kongreß des Komponistenverbandes der UdSSR. 765
- D.86 11. April 1982. Ragout aus einer Singdrossel. 768
- D.87 12. Juli 1983. A. Andrusenko: Und der Postkutscher sang „Padam-Dudam“. Bemerkungen eines Zuhörers bei Konzerten von Vokal- und Instrumentalgruppen. 772
- D.88 22. Juli 1983. Über Maßnahmen zur Erhöhung des ideologisch-künstlerischen Niveaus des Repertoires von professionellen Musikgruppen, Laienkollektiven, Diskothekenprogrammen und Ausstellungen von Werken der darstellenden Kunst. Erlaß des Kulturministeriums der UdSSR. 783
- D.89 24. September 1983. Brief Andrej Tarkovskijs an Jurij Andropov. 787

## Dokumente zu Kapitel 5

- D.90 12. Juli 1984. Über Maßnahmen zur Regelung der Tätigkeit von Vokal- und Instrumentalensembles und zur Erhöhung des ideologisch-künstlerischen Niveaus ihres Repertoires. Erlaß des Kulturministeriums der UdSSR. 789
- D.91 1. Oktober 1984. Verordnung des wissenschaftlich-methodischen Allunionszentrums des Kulturministeriums der UdSSR zur Kontrolle der Tonstudios und Diskotheken. 794
- D.92 6. Mai 1984. Über Maßnahmen zur weiteren Erhöhung des ideologisch-künstlerischen Niveaus von Kinofilmen und zur Festigung der materiell-technischen Basis der Kinematographie. Erlaß des Zentralkomitees der KPdSU und des Ministerrats der UdSSR. 796
- D.93 18. Mai 1984. Die kämpferischen Aufgaben der sowjetischen Filmschaffenden. Rede des Politbüromitglieds des ZK der KPdSU und ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Ministerrats der UdSSR, G.A. Aliev, in der Allunionsversammlung der Filmschaffenden. 801
- D.94 22. Februar 1984. Brief Andrej Tarkovskijs an Konstantin Cernenko. 809

D.95	25. September 1984. Die Lebenswahrheit und die hohen Ideale des Sozialismus stärken. Rede des Generalsekretärs der KPdSU, K.U. Cernenko anlässlich des 50. Jahrestages der Gründung des Schriftstellerverbandes der UdSSR.	814
8.	Anmerkungen zum Dokumententeil	822
9.	Literaturliste	832
10.	Register	864